

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 9 (1902)

Heft: 6

Artikel: Unserem v. Zentralpräsidenten

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-528651>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Bereinigung
des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatsschrift“.

Organ

des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsver eins.

Einsiedeln, 15. März 1902.

Nr. 6.

9. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Die H. H. Seminardirektoren F. X. Kunz, Hitzkirch, Luzern; H. Baumgartner, Zug; Dr. J. Stöckel Rickenbach, Schwyz; Hochw. H. Leo Benz, Pfarrer, Berg, Kt. St. Gallen; und Cl. Frei, zum Storchen Einsiedeln. — Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, Inserate an die Expedition oder Herrn Sel.-Lehrer G. Ammann in Einsiedeln zu richten.

Abonnement:

erscheint monatlich 2 mal je den 1. u. 15. des Monats und kostet jährlich, für Vereinsmitglieder 4 Fr., für Lehramtskandidaten 3 Fr.; für Nichtmitglieder 5 Fr. Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln. — Inserate werden bei einmaligem Einrücken mit 15 Cts. pr. Quadratcentimeter berechnet; bei Wiederholung Rabatt nach Übereinkunft.

Anseuem v. Centralpräsidenten.

(Bei Anlaß der Ernennung zum Oberstleutnant.)

Heil und Gruß dem edlen Manne,
Der, mit Kleinem einst beginnend,
Aus dem engbegrenzten Banne,
Größ'res wollend und gewinnend,
Mit der Seele Schwung und Drang
Sich auf lichte Höhen schwang.

Schlüchter Stab, sein Herrscherzeichen,
Das die kräft'ge Hand geschwungen,
Mußte bald dem Szepter weichen,
Schon vom Lorbeer reich umschlungen,
Das in Treuen unentwegt,
Er als weiser Führer trägt.

Und, vom eig'n en Wert getragen,
Höher stieg des Mannes Ehre;
Wurd zum Ritter auch geschlagen
Zu des Landes Schutz und Wehre.
Kluges Szepter, tapfres Schwert
Ründen ihres Mannes Wert.

Auch als Oberst hoch zu Rosse
Sprengt er nicht aus dem Geleise,
Wohnt er nicht auf hohem Schlosse
Unnahbar dem alten Kreise;
Freund und Führer, wie er war,
Bleibt er seiner Lehrerschar.

Darum Heil und Gruß dem Manne,
Seine Ehre unser Stolz,
Weil in unsres Waldes Banne
Hochgewachsen dieses Holz.
Heil und Gruß und alte Treue
Unserm Oberst schwört aufs neue!

(Ein geistlicher Freund der „Grünen“.)